



Martin-Luther-Kirchengemeinde
Neustadt an der Weinstraße

Gemeindebrief

Juli | August | September 2021



40 Jahre
Prot. Gemeindezentrum Branchweilerhof
- ein Haus der Geborgenheit



Ökumenische
Bibelwoche

Seite 8



Bethel-
Kleider-
sammlung

Seite 11



Ferien-
programm

Seite 27

Inhaltsverzeichnis

3	Zum Nachdenken	19	Männerkreis an der Stiftskirchengemeinde Neustadt
4	Aus dem Presbyterium	19	Stadtradeln 2021
5	Haus der Geborgenheit	20	Freud
7	Konzerte der AWK	21	Leid
8	Ökumenische Bibelwoche 2021	22	„Herausforderungen: Für Dich? Für mich? Für alle?“
9	Praktikum	23	Aus der Brüdergemeinde e.V.
9	BundesFreiwilligenDienst	25	Gartenprojekt macht gute Fortschritte
11	Kleidersammlung für Bethel	26	Kinder, Kinder
12	Auf den Zahn gefühlt	27	Ferienprogramme
13	Wir für Sie ...	28	Neustadter Herbst
14	Gottesdienste		
16	Gruppen und Kreise		
17	Weitere Gottesdienste		

Impressum

Herausgeber: Martin-Luther-Kirchengemeinde Neustadt/Weinstr. im Auftrag des Presbyteriums

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Frank Schuster, Martin-Luther-Str. 44, 67433 Neustadt/W.

Redaktionsteam: Nadine Eichhorn, Werner Jöhlinger, Pfrin. Heike Sigmund, Pfr. Frank Schuster, Gemeindebüro

Kontakt: redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de

Beiträge: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Layout: Fotos z.T. aus Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit, GemeindebriefDruckerei, Pixabay oder Privat

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage: ca. 1.500 Stück

Auflage-Nr. 335

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Oktober-November): 27.08.2021

Spendenkonto:

Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08546512401000424901

BIC: MALADE51DKH

Kennwort: Martin-Luther-Kirche



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Schaut hin!

Eigentlich wollte ich im Mai nach Frankfurt zum Ökumenischen Kirchentag fahren. Leider ist daraus nichts geworden. Die Pandemie hat auch dieses Großereignis ausgebremst und ins Netz verbannt. Und da ich keine Freundin von digitalen Workshops, Diskussionsrunden, Bibelarbeiten und Gottesdiensten bin, ist dieser Kirchentag mehr oder weniger an mir vorbeigegangen.

Was mich aber auch jetzt noch beschäftigt, ist das Leitwort, das das ÖKT-Team für den Kirchentag ausgewählt hat. „Schaut hin!“ Im Bibeltext, der dem Leitwort zugrunde liegt, geht es um die Speisung der 5000, als die Jünger feststellen: „Hier sind so viele Menschen, die versorgt werden wollen. Das schaffen wir nicht. Wir müssen sie wegschicken.“ Aber Jesus fordert seine Jünger auf: „Schaut hin, was da ist. Schaut auf das, was ihr habt. Gebt ihnen zu essen.“ Nicht resignieren, sondern konstruktiv mit dem umgehen, was da ist, vorhandene Ressourcen, Begabungen nutzen.

„Schaut hin!“ Für mich eine Aufforderung, mit offenen Augen und offenem Herzen durch den Tag zu gehen. Aufmerksam die Welt um mich herum betrachten, Schönheit und Glück wahrnehmen. Aber auch die Augen nicht vor Leid und Elend verschließen, sondern meine Fähigkeiten einsetzen, um Veränderungen herbeizuführen.

Da ist zum Beispiel das unerträgliche Leid, das sich tagtäglich an den Außengrenzen der EU und im Mittelmeer abspielt und bei dem die politisch Verantwortlichen tatenlos zuschauen. Die Gruppe „Politisches Nachtgebet“ beim Kirchentag hat mit einem virtuellen Besuch auf dem

Seenotrettungsschiff Sea-Watch 4 (das unter anderem auch von der Evangelischen Kirche in Deutschland finanziert wird), vielen Interessierten einen Blick auf die Situation im Mittelmeer ermöglicht und Betroffene zu



Wort kommen lassen. Auch in Neustadt gibt es Menschen, die immer wieder mit unterschiedlichen Aktionen auf die untragbaren und menschenunwürdigen Zustände aufmerksam machen. Vielleicht sind Ihnen ja die orangefarbenen Banner der „Seebrücke“ an verschiedenen Plätzen in Neustadt (z.B. auch am Gemeindezentrum und an der Löhe-Kita) aufgefallen. Sie sollen deutlich machen, dass wir genug Ressourcen haben, um Menschen in Not aufzunehmen und ihnen eine Lebensperspektive zu geben und die Verantwortlichen der Stadt dazu bewegen, Neustadt zu einem „sicheren Hafen“ zu machen.

Hinschauen und handeln, Verantwortung übernehmen und für Veränderungen eintreten. Das ist unser Auftrag als Christinnen und Christen. Dies gilt für alle Bereiche unseres Zusammenlebens.

„Wir schauen nicht weg. Wir nehmen die Sorgen und Bedrängnisse der Menschen ernst. Wir tun das in der Gewissheit, dass Gott nicht wegschaut.“ (Kirchentagspräsident Thomas Sternberg)

Gemeindediakonin Heidrun Müller

Aus dem Presbyterium

4. Mai 2021:

Die Jahresrechnung 2019 wird einstimmig festgestellt. Der Haushaltsplan 2021/2022 wird besprochen, einzelne Positionen werden erläutert. Pfr. Schuster weist auf sinkende Schlüsselzuweisungen in Höhe von 15.000 € je Doppelhaushalt und sinkende Baumittel hin. Der Haushaltsplan 2021/2022 wird nach Beratungen vom Presbyterium einstimmig angenommen. Der Parkplatz am Gemeindezentrum soll saniert werden. Es liegen zwei Angebote vor. Das Presbyterium entscheidet sich für einen der beiden Anbieter. Die anstehenden Termine werden bekanntgegeben.

1. Juni 2021:

Der als Vertreter der evangelisch-lutherischen Brüdergemeinde ins Presbyterium berufene Wilhelm Eichholz wird verpflichtet (das heißt: in sein Amt eingeführt). Pfr. Schuster informiert – besonders für die Neuen im Presbyterium – über die Gebäude-Situation und über das Personal der Martin-Luther-Gemeinde sowie über die Arbeit des Verwaltungsamtes unseres Kirchenbezirks. Herr Eichholz informiert über die ruslanddeutsche Brüdergemeinde: Er ist der Gemeinde-Leiter bzw. der Gemeinde-Älteste und Herr Eduard Wolf ist der erste Vorsitzende des Brüdergemeinde e.V. Des Weiteren werden noch Termine bekanntgegeben.

Werner Jöhlinger



Haus der Geborgenheit

Erinnerungen an die Entstehung des Evangelischen Gemeindezentrums am Branchweilerhof

***Wenn einer träumt, träumt er allein.
Wenn viele träumen, kehrt Leben ein.***

Lange vor der Einweihung des Evangelischen Gemeindezentrums am Branchweilerhof fingen Presbyter*innen mit ihrem neuen Pfarrer Hellmut Seitz an, von einem Kirchenzentrum nahe bei den in Neustadt-Ost lebenden Menschen zu träumen. In der Nachbarschaft des Louise-Scheppler-Kindergartens sollte ein Gemeindezentrum entstehen: Ein Haus der Kirche für junge und ältere Menschen. Wir träumten von einer offenen Kirche für Frauen und Männer, für Protestant*innen und Katholik*innen, für gesunde und kranke Menschen. Geöffnet für die mennonitischen Nachbarn und die gerade ankommenden Deutschen aus Russland.

Eine Heimat für die älteren Menschen aus der Altenstube. Räume für Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit. Bei der Planung hat uns Psalm 27, 5 geleitet: „Denn er beschützt dich in seiner Hütte, er birgt mich im Schutz seines Zeltes.“

Mit dem Architektentrio Dürr, Gauger und Blumenstiel ist es gelungen, einen Gemeindetraum zu verwirklichen: Mit einer wärmenden, tragenden Holzkonstruktion, ein bergendes Zelt, ein Haus der Geborgenheit, eine kleine, bescheidene Kirche. Durch Beschneidung der Baupläne ist es gelungen, die Endabrechnungssumme unter einer Million zu halten.



Es sind sieben Räume entstanden: Foyer zum Empfang, Küche mit Büffet, Gemeinderäume für Konfirmand*innen Jugendarbeit, Posaunenchor, Bibelkreis, Presbyteriumssitzungen, ein großer Versammlungsraum für Gottesdienste, Kirchenkaffee, private Hochzeits- und Konfirmationsfeste. Die Kellerbar wurde leider nicht größer, weil keine kirchlichen Mittel mehr zur Verfügung waren. Bei der Gartenanlage konnten wir durch Eigenleistung ca. 40.000 Mark sparen. Der Baumbestand konnte vor den anrückenden Baggern gerettet werden: Ein großer Nussbaum mitten im Kirchengarten, zwischen Kindergarten und Gemeinderäumen. Ein Festplatz für die Kinder, ein wunderbarer Mittelpunkt für ältere und jüngere Menschen, zum Singen, Spielen und Tanzen.

Für die Menschen im sozialen Brennpunkt Neustadt-Ost war die Einweihung des Evangelischen Gemeindezentrums am Branchweilerhof am 29. August 1981 ein bewegender Festtag.

weiter auf S. 6

Ich bin sehr glücklich, dass aus dem Traumhaus ein Haus der Geborgenheit für viele Menschen geworden ist.

Schon seit 40 Jahren kehrt im Haus der Geborgenheit Leben ein. Viele Nachfolger und Nachfolgerinnen, ehrenamtlich Mitarbeitende, Religionspädagog*innen, Presbyter*innen und Jugendgruppenleiter*innen konnten mit Gottes Hilfe wirken.

Ich bin meinen verstorbenen Kollegen Dekan Wilhelm Welker, Pfarrer Wolfgang Möller und Pfarrer Gerhard Schnädelbach sehr dankbar, dass sie beim Haus der Geborgenheit mitgestaltet haben. So möge sich hier immer wieder Pfingsten ereignen, Fest einer lebendigen Kirche im evangelischen Gemeindezentrum; offen für die dort lebenden Menschen.

Abschiedsfeier im Gemeindezentrum beim Wechsel von Pfarrer Seitz ins Krankenhauspfarramt Hetzelstift 1983



Denn:

„Eure Alten sollen Träume haben und eure jungen Leute Visionen.“ (Joel 3, 19)

Pfr. i. R. Hellmut Seitz



Konzerte der Alten Winzinger Kirche

In der Martin Luther Kirche um 17Uhr

11. Juli

"...gut Lawttenschlaher, Pfeyffer..."

Mit Albrecht Dürer in Venedig, Duo mon plaisir: Norbert Gamm,
Renaissance-Blockflöten, Andrea C. Baur, Laute

25. Juli

Viva! Best of Spanien und Südamerika – Flamenco, Bossa Nova
und viele Überraschungen!

Komponisten des Abends sind Joaquin Rodrigo, Sabicas, Francisco
Tarrega, Heitor Villa-Lobos u.a.

Mayer Wolfgang: Gitarre



1. August

Klassisches Programm mit Bratsche - Sachi Hirota, Cello - Leon Werner,
Gesang - Anna Zimmermann, Klavier - Chaehwan Lim

22. August

Jessica Riemer: Klavier, Geige und Gesang

12. September

"I Cantori" spielt schöne und bekannte Melodien von Barock bis Klassik. Von Vivaldi,
Bach und Bizet zu Piazzolla, spanischen Klängen und Tango. Eine Reise durch die
Epochen und Stile der Musik. Mit Flöte, Violine, Cello, Gitarre und Perkussion

Weitere Konzerte oder Änderungen entnehmen sie bitte der Presse.

Weitere Konzerte sind in Planung – Änderungen vorbehalten –
Termine werden rechtzeitig durch die Presse und die
Homepage www.martin-luther-kirche-nw.de bekannt gegeben.

**Der Eintritt ist jeweils frei – um Spenden für die Restaurierung
der Kirche wird gebeten.**

Nähere Auskunft bei: Ursula Baade Tel. NW 7890 oder
Olaf Kleinschmidt Tel. NW 8791535,

E-Mail: alte-winzinger-kirche-ev@gmx.de

Alte Winzinger Kirche St. Ulrich, Kirchstraße 40, 67433 Neustadt

**Bankverbindung: Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.
Sparkasse Rhein-Haardt, IBAN-Nr. DE19 54651240 1000625978**

Ökumenische Bibelwoche 2021



Ökumenische Bibelwoche 2020/2021

Herzliche Einladung zur Bibelwoche!

Das Lukasevangelium ist ein Buch voller Bewegungen und Begegnungen. Auch Jesus selbst, der mit seinen Jüngern in ständiger Weggemeinschaft lebt, begegnet Menschen und sie begegnen ihm. „In Bewegung - in Begegnung“ lautet deshalb das Thema der diesjährigen Bibelwoche, die wir in diesem Jahr an verschiedenen Sonntagen, mit verschiedenen Gastprediger*innen umsetzen werden. Wir werden dazu die vorgeschlagenen Geschichten mit in die jeweiligen Gottesdienste hineinnehmen, darüber predigen und nachdenken. Wenn es die Corona Bestimmungen erlauben, wird es im Anschluss daran ein Angebot für einen Austausch und ein Predigtgespräch geben.

Pfrin. Heike Sigmund

Sonntag, 29.08., 10.00 Uhr,
Sonntag, 05.09., 09.30 Uhr,
Samstag, 11.09., 18.30 Uhr,
Sonntag, 19.09., 10.00 Uhr,
Sonntag, 26.09., 10.30 Uhr,
Sonntag, offen,

Stiftskirche
Martin-Luther-Kirche
St. Josef
Gimmeldingen
St. Marien
Mußbach

Maria und Elisabet
Fischzug des Petrus
Jesus und die Sünderin
Maria und Marta
Die 10 Aussätzigen
Die Witwe und der Richter

MONATSSPRUCH AUGUST 2021

**Neige, Herr,
dein Ohr und höre!
Öffne, Herr, deine
Augen und sieh her!**

2. Könige 19,16



Praktikum

Hallo, ich heiße Paula Simonis und bin 22 Jahre alt. Ich studiere in Marburg im 6. Semester, aber aufgewachsen bin ich in Hambach. Weil ich aufs Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium gegangen bin, kenne ich die Martin-Luther-Kirche quasi „vom Sehen“. Mein Wunsch, Pfarrerin zu werden, ist in Taizé entstanden, einem Kloster in Frankreich, in dem das ganze Jahr über junge Leute zusammenkommen. Ich bin immer noch begeistert von den meditativen Taizé-Gebeten! In meinem Studium gefallen mir Veranstaltungen, die sich mit dem Alten Testament befassen besonders gut. Aber auch die mittelalterliche (Frauen-)Mystik (das sind Texte, die sich mit Gotteserfahrungen auseinandersetzen) hat

es mir angetan. Mein neu entdecktes Corona-Hobby ist Fahrradfahren, also holpere ich gerne mit wenig Skills aber viel Begeisterung durch die Natur. Ich freue mich schon sehr darauf, durch die Weinberge zu radeln und Sie und Euch als Gemeinde kennen zu lernen!



*Viele liebe Grüße,
Paula Simonis*

BundesFreiwilligenDienst



Hallo, ich bin Daniel Förster. Nach meiner Zeit am Gymnasium, die ich mit Fachabitur abschlossen habe, möchte ich der Gesellschaft etwas zurückgeben. Also habe ich mich für einen Bundesfreiwilligendienst entschieden. Dieses

Jahr soll mir die Möglichkeit geben, neue Erfahrungen zu sammeln und meine Kompetenzen zu erweitern.

Seit meiner Kindheit bin ich mit der Martin-Luther-Kirche verbunden. Angefangen hat es beim Kindergottesdienst, zu dem ich gerne gegangen bin. Hier

durfte ich die ersten Erfahrungen mit der Kirchengemeinde machen. Im Jahr 2015 wurde ich dann konfirmiert. Auch nach meiner Konfirmation habe ich weiterhin bei Weihnachtsgottesdiensten mitgewirkt, sowohl bei Familiengottesdiensten als auch bei Auftritten des Projektchors. Während der Zeit meines Bundesfreiwilligendienstes möchte ich verschiedene Bereiche der Gemeindegemeinschaft kennenlernen, wie beispielsweise die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder die Tätigkeiten der Verwaltung. Ich bin sehr gespannt auf die kommenden 12 Monate und freue mich auf die Eindrücke, die ich sammeln werde und die mir in Zukunft sicher weiterhelfen werden.

Daniel Förster

IM AUGUST

Spaziergehen,
schlendernd,
mit offenen Augen.

Wenn Gräser murmelten,
was hörtest du wohl?
Wenn Blumen summten,
welche Melodie wählten sie?
Wenn Büsche plauderten,
was erzählten sie dir?
Wenn Bäume sangen,
wie klänge ihr Lied?

Ich wünsche dir einen Sinn
für die stille Stimme
von allem, was grünt:
Von Gräsern und Blumen,
Büschen und Bäumen.

TINA WILLMS

Kleidersammlung für Bethel

Kleidersammlung für Bethel durch die Martin-Luther-Gemeinde Neustadt/Wstr.

am Freitag, den 22. Oktober

von 14.00 bis 17.00 Uhr

und Samstag, den 23. Oktober

von 10.00 bis 15.00 Uhr

Abgabestelle(n):

Garage hinter dem Martin-Luther-Haus
Martin-Luther-Straße 44, Neustadt/Wstr.

• Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

• Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

• Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 • 33689 Bielefeld •
Telefon: 0521 144-3779

Bethel 



Auf den Zahn gefühlt



Wenn man den jungen Damen begegnet, könnte man neidisch werden auf ihr strahlendes Lächeln und ihre blitzenden weißen Zähne! – auch hier behalten sie strahlend weiße Zähne, die vielleicht vor Aufregung nicht immer ganz sichtbar sind!

Wenn man den jungen Damen begegnet, ist der Behandlungsstuhl nicht mehr weit! – auch hier können Sie es sich bequem machen – und es kommt kein Bohrer, versprochen!

Wenn man den jungen Damen begegnet, sind sie sehr freundlich und doch verbreiten sie an ihrem Berufsort manchmal

ein etwas unbehagliches Gefühl! – doch hier gibt es ganz andere Erfahrungen als beim Zahnarzt – hier gibt es Verheißungen auf Andächtiges, Genuss, Fürsorge, Inspiration, Stärkung und Hoffnung: Lassen Sie sich überraschen!

Im **Gottesdienst am 11. Juli um 9:30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche** befassen sich medizinische Fachangestellte der benachbarten berufsbildenden Schule mit dem Thema

WAS UNS WIRKLICH ZUSAMMENHÄLT
Da sich die jungen Damen besonders gut mit Zähnen auskennen, haben sie nicht nur die Gesellschaft in den Blick genommen, sondern auch – wie könnte es anders sein - die Zähne. Sind Sie gespannt auf einen zahnreichen Gottesdienst! Und garantiert ohne Schmerzerlebnisse!

Wir danken Pfarrer Schuster für die Realisierung und freuen uns auf den Gottesdienst mit Ihnen!

*Pfarrerin Andrea Kuebart,
Religionslehrerin an der BBS*

MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2021

Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchrigen Beutel. Haggai 1,6



Pfarramt 1

Pfarrer Frank Schuster
Geschäftsführung
Martin-Luther-Straße 44
Telefon 06321-15147
pfarramt.mlk-neustadt.1@evkirchepfalz.de

Pfarramt 2

Pfarrerinnen Heike Sigmund
Berliner Straße 21
Telefon 06321-12484
pfarramt.mlk-neustadt.2@evkirchepfalz.de

Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Frank Schuster

2. Vorsitzender

Walter Duffing
Hindenburgstraße 31
Tel. 06321-80731

Gemeinediakoninnen

Elke Jung
Telefon 06321-3995574
elke-jung-mlk@web.de

Heidrun Müller
Telefon 0152-08879457
heidrun.mueller@evkirchepfalz.de

Gemeindebüro

Sekretärin: Ulrike Heimann
Kirchstraße 40
Telefon 06321-83960
Fax 06321-355729
mlk.neustadt@evkirchepfalz.de
www.martin-luther-kirche-nw.de
Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag, Freitag
von 9:00-11:00 Uhr und Donnerstag
von 13:30-15:30 Uhr. Dienstags und
mittwochs ist das Büro geschlossen.

Evang. Jugendzentrale

Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader
Kirchstraße 40
Telefon 06321-83726
jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchendiener

Philipp Schopp
Telefon 06321-9735528

Hausmeisterin Gemeindezentrum

Branchweilerhof, Doris Bauer
Telefon 0162-8358355

Häusermanagement

Olaf Kleinschmidt
Telefon 06321-8791535
Handy 0172-5369023
olafkleinschmid@gmail.com

Kindertagesstätte Louise-Scheppler

Stettiner Straße 1
Leiterin: Birgit Wüst
Telefon 06321-14267
kita.louise-scheppler.neustadt@evkirchepfalz.de
Schnullervilla Tel. 06321-185601

Kindertagesstätte Wilhelm-Löhe

Winzinger Straße 68
Leiterin: Gerlinde Kupatt
Telefon 06321-84987
kita.wilhelm-loehe.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchenmusiker

Gero Kaleschke, Organist
Telefon 06232-93279

Traugott Baur, Posaunenchor
Telefon 06321-968781

Frauke Dittus, Kinderchor und
Flötengruppe Tel. 06321-1875793



0800/111 0 111 oder
0800/111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei

TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Juli 2021

03.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer-Faß
04.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Weisheit"	Pfrin. Heike Sigmund
10.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Alles hat seine Zeit"	Pfr. Frank Schuster
11.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Auf den Zahn gefühlt - Was uns wirklich zusammenhält" mit Schülerinnen der BBS Neustadt	Pfrin. Andrea Kuebart (BBS)
	10:45 Uhr - Gottesdienst im GZ "Mensch, du bist wertvoll"	Pfr. Frank Schuster
17.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Diakon Sigggi Jung
18.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst (Kanzeltausch mit der Stiftskirche)	Diakon Sigggi Jung
24.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Prädikantin Ruth Kerth
25.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Solidarisches Teilen"	Pfr. Frank Schuster
31.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung

August 2021

01.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Baust du noch, oder wohnst du schon?"	Pfr. Frank Schuster
07.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Jenseits von schwarz-weiß"	Pfr. Frank Schuster
08.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Besondere Tage"	Pfr. Frank Schuster
	10:45 Uhr - Gottesdienst im GZ "Besondere Tage"	Pfr. Frank Schuster

14.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Diakon Sigggi Jung
15.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Gnade"	Pfrin. Heike Sigmund
21.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfr. i.R. Helge Müller
22.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Geheilte Kommunikation"	Pfr. Frank Schuster
28.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung
29.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst	Pfr. Frank Schuster und stud. theol. Paula Simonis

September 2021

04.09.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Diakon i.R. Eberhard Dittus
05.09.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Ökum. Gottesdienst mit Abendmahl zur Ökum. Bibelwoche "Der Fischzug des Petrus"	Pfr. Frank Schuster + Gemeindereferentin Dagmar Pfeiffer
11.09.	18:30 Uhr - St. Josef Wochenschlussgottesdienst zur Ökum. Bibelwoche "Geben und Vergeben"	Pfr. Benno Riether + Pfrin. Heike Sigmund
12.09.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst	Prädikant Gerald Kupatt
	10:45 Uhr Gottesdienst im GZ "Gottesdienst plus"	Pfrin. Heike Sigmund + Team
18.09.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfr. i.R. Helge Müller
19.09.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Güte"	Pfrin. Heike Sigmund
25.09.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung
26.09.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst	Pfr. i.R. Dr. Jürgen Grimm

Trauergruppe

Leitung und Information:

Bettina Notebaart

Tel. 06321-66344

Besuchsdienst

Nach Vereinbarung, alle zwei Monate,
im Gemeindebüro Kirchstraße 40,
Seminarraum

Geburtstagskaffee um 15:00 Uhr

für die Geburtstagskinder Mitte Juni bis
Mitte August findet am **9. August 2021**
statt, sollte es gestattet sein.

Um Anmeldung wird gebeten!

Info: Ursula Baade Tel. 06321-7890 und
Karin Lothschütz Tel. 0157-73304264

„MUTIK“-GRUPPE

Die kreative Musik-Theater-Gruppe, mit-
twochs von 16:30 bis 18:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
für Kinder ab 6 Jahren mit Elke Jung
Tel. 06321-3995574

Jugendgruppe „Underground“

einmal im Monat freitags ab 18:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Branchweilerhof (außer in den Ferien)
für interessierte Jugendliche ab 13 Jahren
mit Elke Jung Tel. 06321-3995574
und Heidrun Müller Tel. 0152-08879457

Kinderchor

Mittwochs, 16:00 bis 16:45 Uhr
im Martin-Luther-Haus
Frauke Dittus 06321-1875793
für Kinder ab 5 Jahren

Tee und Text

Jeweils nach Absprache mit
Pfarrer i.R. Helge Müller
Tel: 06321-576971 im
ev. Gemeindezentrum
Branchweilerhof 8 a
Freitags von 15:30 bis 17:00 Uhr

Posaunenchor Hambach – Winzingen

Jeden Montag ab 18:00 Uhr im
ev. Gemeindezentrum.
Informationen bei Traugott Baur
Telefon 06321-968781

Kleiner Chor

Jeden Montag um 18:00 Uhr
im Casimirianum - mit
Bezirkskantor Simon Reichert.
Tel. 06321-398924

Seniorensprechstunde

Am ersten Montag im Monat
von 14:00 bis 16:00 Uhr in der
Schlachthofstraße 52 a, „BÜRGERECKE“
mit Dieter Brixius. Gesprächstermine
unter Tel. 06321-189880

Frauentreff - bewegt

Informationen bei Monika Schuster,
frauentreff-mlk@gmx.de oder
Telefon 06321-15147

Flötenkreis

Proben - Termine nach Absprache
Informationen bei Frauke Dittus
Telefon: 06321-1875793
musikhaus-zauberfloete@web.de

Altenzentrum St. Ulrich, **mittwochs - 15:30 Uhr**

14. Juli	Gottesdienst	Pfrin. Heike Sigmund
11. August	Gottesdienst	Pfr. Frank Schuster
8. September	Gottesdienst	Pfrin. Christine Schöps

Friedensgebete in der Stiftskirche, **montags - 18:00 Uhr**

05.07.	ökum. Friedensgebet	B. Schulz
19.07.	ökum. Friedensgebet	Glass
02.08.	ökum. Friedensgebet	Sr. Stilla
16.08.	ökum. Friedensgebet	Dekan A. Jung
06.09.	ökum. Friedensgebet	Pfr. Beckmann
20.09.	ökum. Friedensgebet	Sr. Stilla

SEPTEMBER-TOUR

Rein ins **Leder**,
 Senkel schnüren,
Rucksack auf und
 loss pazieren.



Im September

Wie schön ist es,
sich nicht alles selber
verdanken zu müssen.

Wie gut tut es,
den Blick zu bewahren für das,
was andere hinzugetan haben.

Ich wünsche dir,
dass du den Segen entdeckst,
der hineingeweht ist
in dein Tun und Lassen.

So viel ist gewachsen.
Nun ist Zeit zu ernten
und „Danke“ zu sagen.

TINA WILLMS

Männerkreis an der Stiftskirchengemeinde Neustadt

Der Männerkreis trifft sich einmal monatlich, in der letzten Zeit corona-bedingt aber zu einem „Zoom-Meeting“, das heißt, jeder ist zu Hause an seinem Computer. In der Regel haben wir ein vorher festgelegtes Thema und einen Referenten, der uns dazu einführt.

Am 23. März hatten wir (zu acht) wieder einen sehr spannenden Abend, an dem wir "Fragen an einen kritischen Katholiken" stellen konnten. In unserem Impulsgeber Gymnasiallehrer i.R. Norbert Lindemann begegneten wir einem außerordentlich engagierten Katholiken, der die Zukunft seiner Kirche optimistisch sieht. Den Synodalen Weg betrachtet er als wichtigen Meilenstein und hält es nicht für ausgeschlossen, dass Rom der deutschen Kirche einmal einen Experimentierstatus

einräumen wird. Wir Protestanten wurden in der Diskussion daran erinnert, dass die katholische Kirche eine Weltkirche ist, in der die deutschen Katholiken zahlenmäßig keine grosse Rolle spielen (wohl aber finanziell!). Was die Oekumene betrifft, so brachte Herr Lindemann das schöne Bild von der katholischen Weite, die sich mit der Tiefe des Protestantismus in gegenseitigem Respekt treffe.

Gegen Ende unseres letzten Zusammenseins wurde das Thema "Kirchenaustritte" gestreift, über die Gründe wollen wir uns in einer gesonderten Sitzung einmal Gedanken machen. Weitere Männer sind gerne gesehen.

*Dr. Michael Saenger
(Tel. 9700832)*

Stadtradeln 2021

**Radeln für ein gutes Klima
04.09.-24.09.2021**

Zum 3. Mal nimmt die Stadt Neustadt dieses Jahr am STADTRADELN teil. Bei diesem bundesweiten Wettbewerb geht es darum, an den 21 Tagen möglichst oft für die Alltagswege statt ins Auto zu steigen, das Rad zu nutzen. Die fahrradaktivste Kommune wird am Ende ausgezeichnet. Aber neben dem Spaß am Wettbewerb zählt vor allem das Engagement für den Klimaschutz und die eigene Gesundheit. Denn Radeln tut gut, mir selbst und der Umwelt.

Deshalb möchte ich auch in diesem Jahr wieder ein Team der Martin Luther Gemeinde anmelden und hoffe auf viele begeisterte Fahrradfahrer*innen oder

solche, die das Radfahren für sich neu entdecken und ganz nebenbei einen kleinen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten wollen.

Anmelden kann man sich unter:
<https://www.stadtradeln.de/neustadt-weinstrasse>

Dann das **Team Martin Luther Kirchengemeinde** suchen und beitreten.
Oder mich anrufen. Ich freue mich!

Gemeindediakonin Heidrun Müller



Getauft wurden:

Taufen



1 Taufe.

Aus Datenschutzgründen wurden die Namen entfernt.

*Deine kleine Hand in meiner großen, so zart und weich.
Du greifst nach den Sternen.
Ich will sie für dich holen, bis du groß genug bist,
um selbst danach zu suchen.*



Erholsame

Sommertage!



*Viel Glück
und viel
Segen!*



Foto: N. Schwarz © Gedenkseiten/Chuckerei.de

Wir gratulieren herzlich allen
Geburtstagskindern
im Juli, August und September!

Wir haben Abschied genommen:

Beerdigungen



*12 Beerdigungen.
Aus Datenschutzgründen wurden die Namen entfernt.*



NICHT den Tod
sollte man
FÜRCHTEN,
sondern dass man nie
beginnen wird, zu

LEBEN.

(Mark Aurel)

„Herausforderungen: Für Dich? Für mich? Für alle?“

Nach unserer Bewerbung für das BASF-Projekt: „Herausforderungen: Für Dich, für mich, für alle“, wurden wir ausgewählt mit neun anderen Kindertagesstätten.



Durch die Pandemie kann im Moment das Projekt leider nur Online stattfinden.

Es gibt Situationen, da fühlen sich Fachkräfte durch Verhaltensweisen

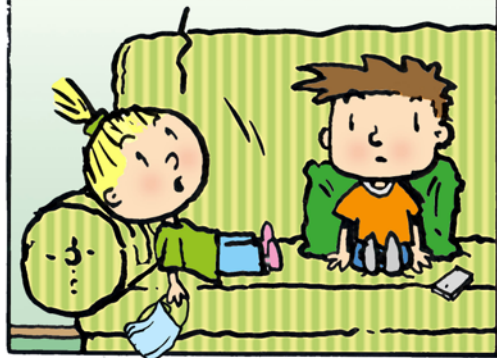
von Kindern herausgefordert. In dem Projekt geht es darum, wie Fachkräfte professionell und sensibel mit dem Thema umgehen können und gestärkt werden.

Ziel ist es, die Fachkräfte dabei zu unterstützen, ihren Umgang mit Verhaltensweisen, die sie als herausfordernd erleben, zu professionalisieren und ihre diesbezüglichen Kompetenzen weiterzuentwickeln. Im Blick sind optimale Entwicklungschancen für Kinder zu ermöglichen und gleichberechtigte Teilnahme an Bildungsprozessen zu schaffen. Dabei geht es darum, Verhalten von Kindern zu beobachten und zu verstehen. Begleitet wird das Projekt von Frau Regina Rein.

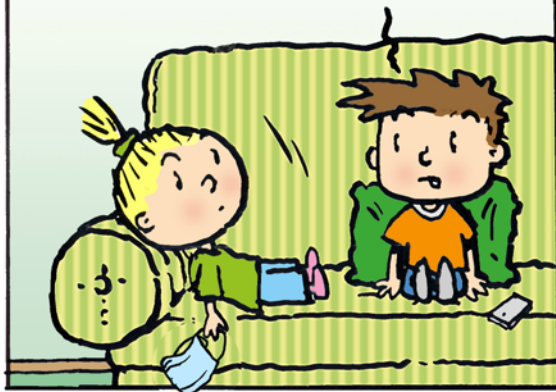
*Gerlinde Kupatt,
Wilhelm-Löhe-KiTa*

MINA & Fremde

FERIEN ZUHAUSE,
SCHULE ZUHAUSE,
SPIELEN ZUHAUSE,
IMMER ZUHAUSE!



JA DAS SCHÖNE WORT „ZUHAUSE“,
HAT IN LETZTER ZEIT EIN PAAR
DICKE DELLEN BEKOMMEN!



Aus der Brüdergemeinde e.V.

Regelmäßige Termine der Brüdergemeinde in der Martin-Luther-Kirche (MLK)

Sonntags:	12:00 Uhr 12:00 Uhr	Gottesdienst (MLK) Sonntagsschule im Martin-Luther-Haus (MLH)
Montags:	19:00 Uhr	Chorprobe (MLH)
Dienstags:	18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:15 Uhr	Sprösslinge 2-4 Jahre (MLH) Kinderstunde 5-9 Jahre (MLH) Jungschar 9-12 Jahre (MLH) Teenager 12-14-Jährige (MLH) Frauenkreis (MLH)
Mittwochs:	09:30 Uhr 19:00 Uhr	Krabbelgruppe (MLH) Gebetsversammlung (MLK)
Donnerstags:	18:30 Uhr 19:00 Uhr	Teenager 13-16 Jahre (MLH) Bibelstunde (MLH)
Freitags:	14:45 Uhr 20:00 Uhr	Konfirmandenunterricht (MLH) Jugendstunde (MLH)
Samstags:	18:30 Uhr	Wochenschlussgottesdienst (MLK)

Wilhelm Eichholz, Vorsitzender der Brüdergemeinde e.V.





Gott ist **nicht ferne**
von einem jeden
unter uns. Denn in
ihm leben, weben und
sind wir.

APOSTELGESCHICHTE 17,27

Monatsspruch JULI 2021



Gartenprojekt macht gute Fortschritte

Im letzten Gemeindebrief haben wir über unser Gartenprojekt berichtet: Sonnenblumen wurden in die Töpfe gepflanzt und täglich im Gruppenraum gegossen. Die Kinder haben sich riesig gefreut, als endlich das erste grüne Stänglein zu sehen war.



An der Mauer haben wir kleine Löcher gegraben und dann die kleinen Sonnenblumenpflanzen eingepflanzt. Bei der Gelegenheit haben wir auch gleich die Beete vorbereitet für unsere Pflanzaktion. Die Kartoffelbeete waren zuerst dran.



Die fünf verschiedene Kartoffelsorten kamen leider in einer Tüte mit der Post und waren alle vermischt. Insgesamt waren es 10 Kartoffeln. Aufgabe ist, die Sorten und den Ertrag in ein Kartoffeltagebuch einzutragen. Die Vermischung stellte uns vor eine Herausforderung. Durch verschiedene Tricks gelang es uns, die Sorten zu sortieren, denn manche

sahen von außen gleich aus.

Frau Kupatt hatte Stecker vorbereitet mit den einzelnen Sorten. Nachdem wir die Kartoffeln den einzelnen Sorten zugeordnet hatten, begannen wir, die Kartoffeln ins Beet zu pflanzen.

Zehn Kinder konnten jeweils eine Kartoffel einpflanzen.

Danach waren die Radieschen, Karotten, Kräuter und die Kürbisse an der Reihe. Die Kinder waren so begeistert dabei, dass sie sich um die Arbeit stritten.

Zum Schluss holten wir noch Gießkannen und gossen alle Beete. Nun müssen wir nur noch warten, bis alles wächst und gedeiht. Die Kinder fragen jeden Tag nach unserem Gemüsegarten. Sie sind eifrig dabei, die Beete zu gießen oder Unkraut zu jäten.



Lili hat uns dann noch Tomatenpflanzen mitgebracht, die wir auch mit den Kindern eingepflanzt haben.

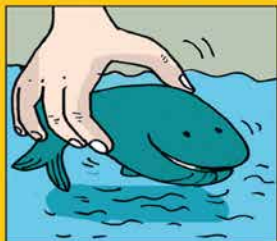
Im nächsten Gemeindebrief können wir sicherlich schon von unserer Kartoffelernte berichten. Leider reicht die zu erwartende Ernte nicht aus, ein großes Kartoffelfest zu feiern. Vielleicht im nächsten Jahr, wenn Corona eingedämmt ist und wir noch mehr Kartoffeln pflanzen können.

*Lili Adam u. Gerlinde Kupatt
Wilhelm-Löhe-KiTa*



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



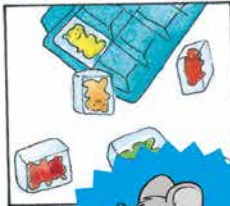
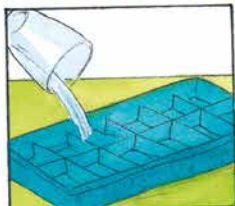
Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?



Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versa:
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

ausgabe: 10

Ferienprogramme

Filmfestival Branchweilerhof

Abenteuer Wasser – mit Tröpfchen auf der Reise



Montag, 09.08. bis Freitag, 13.08.2021
9:00 bis 13:00 Uhr

Gemeindezentrum Branchweilerhof

Auch in diesem Jahr macht sich das Filmteam der Martin-Luther-Kirche wieder auf, eine Woche lang die Filmwelt zu erobern.

Dabei geht unsere Filmcrew auf Entdeckungstour rund um das Thema "Wasser". Ob du dabei lieber hinter der Kamera stehst oder als Schauspieler*in, als Regisseur*in oder als Drehbuchautor*in mitwirken möchtest, bleibt dir überlassen. Aber eins ist sicher: Es wird nass! Mach dich also mit uns auf die Reise mit

den Wassertröpfchen und lasse deiner Fantasie dabei freien Lauf.

Mitmachen können Kinder von 10 bis 14 Jahren.

Das Programm beginnt jeden Tag um 9:00 Uhr und endet um 13:00 Uhr. Bei Bedarf ist eine Betreuung ab 8:00 Uhr möglich.

Wir stellen Getränke und einen kleinen Snack für zwischendurch zur Verfügung.

Kostenbeitrag: 25,- Euro

Anmelden könnt ihr euch im Gemeindebüro bei Uli Heimann: Tel.: 06321-83960 oder bei Heidrun Müller: Tel.: 0152-08879457

e-mail: heidrun.mueller@evkirchepfalz.de

Wir freuen uns auf eine tolle Filmwoche mit euch!

Heidrun, Uli und das MLK-Filmteam

Anmelden können sich die Jüngeren von euch (6-10 Jahre) auch noch für das Ferienprogramm mit der evang. Jugendzentrale:

Auf den Spuren von Olympia
Montag, 26.07. bis Freitag, 30.07.
von 9:00 bis 13:00 Uhr

im Gemeindezentrum Branchweilerhof

Wir bieten auch in dieser Woche Getränke und einen kleinen Snack für Zwischendurch an, die Kosten betragen 20,- Euro.

Anmeldung und Infos:

Heidrun Müller: Tel.: 0152-08879457

e-mail: heidrun.mueller@evkirchepfalz.de

Katrin Füßer: Tel.: 0175-3706753

e-mail: katrin.fuesser@evkirchepfalz.de

NEUSTADTER HERBST

FESTIVAL ALTE MUSIK AN DER WEINSTRASSE

5.-18.9.2021

So 5.9. 18 Uhr | Stiftskirche
TASTENZAUBEREI | Konzerte für 4 Cembali von J. S. Bach

Di 7.9. 20 Uhr | Saalbau Neustadt
HOMMAGE A NAPOLEON
Ensemble 1800, Neustadter Figuralchor, Neustadter Vokalensemble

Do 9.9. 20 Uhr | Stiftskirche, Kath. Teil
GIPFELTREFFEN BAROCKER VIOLINKUNST | Ensemble „l'Arcadia“

Fr 10.9. 20 Uhr | Wgt. Stolleis, NW-Gimmeldingen
DIE CANTABLE ART DES SPIELENS | Miklós Spányi, Tangentenflügel

Sa 11.9. 20 Uhr | Prot. Kirche NW-Haardt
WELCH AUSSERORDENTLICHER BEYFALL...
Ensemble „Capell- und Tafel-Music“

So 12.9. 18 Uhr | Stiftskirche
NEUE MUSIK TRIFFT ALTE MUSIK
Werke von Josquin Desprez, Arnolt Schlick & Arvo Pärt

Di 14.9. 20 Uhr | Klosterkirche Lambrecht
DER MYTHOS VON ORPHEUS | Ensemble „Per-Sonat“

Mi 15.9. 20 Uhr | Gotischer Chor, NW-Mußbach
AS TIMES GO BY | Ensemble „Between the Times“

Do 16.9. 20 Uhr | Stiftskirche
GEISTLICHE MUSIK FÜR DIE WITTELSBACHER
Johann Caspar Kerll, Hofkapellmeister in München

Fr 17.9. 20 Uhr | Prot. Kirche NW-Gimmeldingen
DER GOLDENE KÄFIG | Wien um 1800, Ensemble „Chameleon“

Sa 18.9. 20 Uhr | Stiftskirche
KAMPF DEM DRACHEN | Vespermusik zu St. Michaelis

Informationen zum Ticketverkauf ab Juni unter
www.neustadter-herbst.de

Programmänderungen vorbehalten

SCHIRMHERRINNEN: Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz | Dorothee Wüst, Kirchenpräsidentin der Evangelischen Kirche der Pfalz